

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 48.

Mittwoch den 27. Februar 1895.

Nr. 4591.

(745) 3-3
Präf. B. 600/Präf.

Concurs-Ausschreibung.
Im Status der politischen Verwaltungsbeförden Krains gelangt die Stelle eines **Bezirkshauptmannes** mit den Bezügen der VII. Rangklasse, eventuell auch jene eines **Regierungssecretärs** mit den Bezügen der VIII. Rangklasse zur Besetzung.
Bewerber um diese Dienstposten haben ihre documentierten, insbesondere auch mit dem Nachweise der Kenntnis beider Landessprachen versehenen Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum 15. März 1895 bei diesem k. l. Landespräsidium einzubringen.
k. l. Landespräsidium für Krain.
Laibach am 19. Februar 1895.

(783) 3-1
Präf. B. 389.

Concursauschreibung.
Bei dem k. l. Kreisgerichte in Rudolfswert ist die Stelle des **Gefangenhaus-Wundarztes** zur Besorgung des Sanitätsdienstes sowohl im kreisgerichtlichen Gefangenhause als auch in den Arresten des städt.-beleg. Bezirksgerichtes in Rudolfswert mit der jährlichen Besoldung von 90 fl. und die Stelle des **zweiten Gerichtsarztes** zur Besorgung der streng gerichtlichen Functionen mit dem Bezuge der im Tarife I der hohen Ministerialverordnung vom 17. Februar 1855, Nr. 33 R. G. Bl., bemessenen Gehühen zu besetzen.
Bewerber um diese bisher von einem Arzte versehenen und bis auf weitere Anordnung vereinigt bleibenden Stellen haben ihre Gesuche, in denen sie außer ihrer fachwissenschaftlichen Befähigung auch die bisherige Dienstleistung und die volle Kenntnis der slovenischen Sprache nachzuweisen haben,
bis 14. März 1895 beim Kreisgerichts-Präsidium in Rudolfswert einzubringen.
Rudolfswert am 22. Februar 1895.

(790)
Präf. B. 449.

Kanzlistenstelle
beim k. l. Landesgerichte Klagenfurt, eventuell bei einem Bezirksgerichte, zu besetzen.
bis 26. März 1895 an das k. l. Landesgerichts-Präsidium.
Klagenfurt am 24. Februar 1895.

(784) 3-1
B. 300 B. Sch. N.

Schulleiter- und Lehrerstelle.
An der einlässigen Volksschule in Fara bei Brod wird die Schulleiter- und Lehrerstelle mit dem Jahresgehälte der dritten Gehaltsklasse, freier Wohnung und der gesetzlichen Functionszulage zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung ausgeschrieben.
Geschäftig instruierte Gesuche sind bis zum 15. März 1895 im vorgeschriebenen Wege hieramts einzubringen.
k. l. Bezirksschulrath Gottschee am 23ten Februar 1895.

(689) 3-3
Rundmachung.

Bei der commissionellen Eröffnung der einfachen Retourbriefe vom I. Semester 1894 und der recommandierten Retourbriefe vom II. Semester 1893 wurden die in dem beiliegenden Verzeichnisse angeführten Briefe ihres Wertinhaltes wegen nicht vertilgt.
Die bezüglichlichen Aufgeber, welche diese Briefe zurückverlangen wünschen, werden hiemit eingeladen, innerhalb dreier Monate vom Tage dieser Rundmachung an, ihr Eigenthumsrecht im Wege des bezüglichlichen Aufgabepostamtes oder unmittelbar bei der gefertigten k. l. Post- und Telegraphen-Direction geltend zu machen.

k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

Triest am 6. Februar 1895.

Verzeichnis.

Nr.	Aufgabeort	Name des Aufgebers	Name des Adressaten	Bestimmungsort	Inhalt	Geldbetrag		Sontiger Wert
						fl.	kr.	
1	Laibach	A. Finz	Adalbert Finz	Sterzing	Eine Staatsnote	1	—	
2	Balle	Fratello	Domenico Fioretti	Triest	dto.	1	—	
3	Capodistria	Martin Samek	Franz Stof	dto.	dto.	1	—	
4	Klana	?	Anton Slojar	dto.	dto.	1	—	
5	Capodistria	Vittorio Pasquali	Giuseppe Corradini	dto.	Zwei Staatsnoten	2	—	
6	Bola	Gai Federico	Giuseppe Marinello	Guhago	Eine Staatsnote	1	—	
7	Laibach	Mutter	Karl Dobrjel	Gilli	Scheidemünze	—	20	
8	Laibach	Mathias Kromz	Andreas Tomfic	Siffel	Eine Staatsnote	1	—	
9	Kropf	Marietta Krva	Gasper Krovat	S. Margarethen	Scheidemünze	—	20	
10	Monfalcone	Giuseppe Debiast	Pietro Debiatti	Robeiran Breto	dto.	—	10	
11	Belbes	Mina Bretnar	Franz Kuncic	Lees	Eine Staatsnote	1	—	
12	Triest (Zergesteum)	?	E. 100	Triest	Zwei Staatsnoten	2	—	
13	Laibach	Anna Dim	Rosalia Stobe	Treffen i. A.	Eine Staatsnote	1	—	
14	Bischhoflad	Gertrud Bogotaj	Gasper Bogotaj	Soderstitsch	dto.	1	—	
15	Karfreit	Amalia Urlich	Angelina Urlich	Triest	Eine Banknote	10	—	
16	Laibach	Großmutter	Jda Gilliani	Szegebin	Eine Staatsnote	1	—	
17	Lengensfeld	Gila Dolzan	Cecilia Refar	Triest	Zwei Staatsnoten	2	—	
18	Mötlting	Gemahl	Gertrud Knabz	S. Peter i. A.	Eine Staatsnote	1	—	
19	Triest (Zergesteum)	?	Speranza Nr. 100	Triest	dto.	1	—	
20	Laibach	?	Reza Razla	Marburg	dto.	1	—	
21	Neffelthal	Mojisa	Anton Kunze	Graz	dto.	—	—	2 Dollars
22	Bola	?	Francesco Kristan	Fiume	dto.	1	—	
23	Triest	Sohn	Jofef Bezica	Zara	dto.	1	—	
24	Großlatschitz	Johann Peterlin	Anton Levstik	Graz	Zwei Staatsnoten	2	—	
25	Triest	Priska Kapurz	Josefina Eppich	Bola	Scheidemünze	—	10	
26	dto.	Jakob	dto.	?	Eine Staatsnote	1	—	
27	dto.	?	Tiochetto Azzurro	Triest	Ehering	—	—	
28	Seisenberg	Maria Petan	Jofef Blazic	Laibach	Eine Staatsnote	1	—	
29	Albona	Mojisa Zupancic	Miha Zupancic	S. Weit	dto.	5	—	
30	Triest	Rosalia Slabic	Jofef Slabic	Nich	Zwei Staatsnoten	2	—	
31	dto.	Schwester	Franz Bertot	Eisenstadt	Eine Staatsnote	1	—	
32	Gerusalemme	Ray Engel	Wolf Buchwald	Preßburg	Zwei Staatsnoten	2	—	
33	Triest	Anna Ramsel	Janez Ramschel	Salloch	Eine Staatsnote	5	—	
34	dto.	Sohn	Klementin Bulelic	Buccari	Zwei Staatsnoten	10	—	
35	dto.	Dina Baldini	Giovanni Baldini	Birano	Scheidemünze	—	30	
36	St. Marein in Krain	Mutter	Franz Solfer	Klagenfurt	Eine Staatsnote	1	—	
37	Triest	Tochter	Maria Satvan	Distrip	Zwei Staatsnoten	2	—	
38	Laibach	Maria Herbit	Maria Wittmar	Brod Delnica	Eine Staatsnote	5	—	
39	Görz	Amalia Manzutti	Burnb	Wien	dto.	5	—	
40	Abbazia	Ebelsheim Ghulai	Rij Miklos	Budapest	dto.	5	—	
41	Capodistria	Nazario Burlin	Luigi Burlin	Bola	dto.	1	—	
42	Mötlting	Peter Becic	Simeon Medivedu	Dubica	Drei Staatsnoten	3	—	
43	Capodistria	Elna Steffe	Antonio Steffe	Triest	Zwei Staatsnoten	2	—	
44	Laibach	Dragotina Kandare	N. Drigol	Nadmannsberf	dto.	2	—	
45	Triest	?	Giov. Trojar	Triest	Zeugniffe	—	—	
46	Gerusalemme	Fr. Wendelin	Halle'sche Maschinenfabrik	?	?	—	—	
47	Triest	?	Leopold Höd	Halle a. S.	Cheque	—	—	
48	Laibach	Helena Batic	?	Graz	Militärpaß	—	—	
49	Saibenschast	Theodor Bofich	?	Görz	Pfandscheine	—	—	
50	Großlatschitz	?	Theodor Bofich	Birano	Zeugniffe	—	—	
51	Laibach	Rudolf Mandic	Anton Jgajnar	Lofovec	Militärpaß	—	—	
52	Bola	Antonio Bearz	Giuf. Freyer	Triest	Zeugniffe	—	—	
				Innsbrud	Wechsel	—	—	

Anzeigebblatt.

(715) 3-2
Nr. 105.

Erinnerung.
Von dem k. l. Bezirksgerichte Rassenfuß wird den: 1.) Mathias Ribic von Cerovec; 2.) Johann Kuhar von Rudenstain; 3.) Agnes Lubel von Trstenit; 4.) Jofef Jenzic von Großpölland; 5.) Agnes Jenzic von Großpölland; 6.) Anton Sinkove unbekanntem Aufenthalte, resp. deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
Es haben wider sie bei diesem Gerichte ad 1 Jofef Gacnit von Bresje; ad 2 Maria Raf von Lase; ad 3 Agnes Lubel von Straja Nr. 22; ad 4 und 5 Jofef Pello von Großpölland; ad 6 Johann ad 1 de praes. 4. Jänner 1895, Zahl 105, pcto. Eröffnung der Parc. Nr. 613 Cat.-Gem. Alt-Babukovje; ad 2 de praes. 9. Jänner 1895, B. 230, pcto. Eröffnung der Realität Einl. B. 421 der Cat.-Gem. B. 242, pcto. Eröffnung der Hälfte der Realität Einl. B. 239 der Cat.-Gem. Alt-Babukovje; ad 4 de praes. 10ten Jänner 1895, B. 243, pcto. 65 fl. j. A.;

ad 5 de praes. 10. Jänner 1895, Zahl 244, pcto. Verjährung der Forderung per 65 fl. 8 ⁵/₁₀ kr.; ad 6 de praes. 15. Jänner 1895, B. 357, pcto. Eröffnung der Realität Einl. B. 351 Cat.-Gem. Bzure eingebracht, worüber die Tag-satzungen ad 1, 2, 3 und 6 im ordent-lichen mündlichen, dagegen ad B. 4 und 5 im Summarverfahren auf den
4. März 1895,

vormittags 8 Uhr, angeordnet worden sind.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. l. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten ad B. 1, 4, 5 und 6 den Jofef Weibl von Rassenfuß, ad B. 2 den Jakob Kuhar von Rogacice Nr. 5, ad B. 3 den Jofef Novak von Straja Nr. 22 als Curator ad actum bestellt.
Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und

die zu ihrer Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichts-ordnung verhandelt werden und die Ge-klagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
Maffenfuß am 31. Jänner 1895.

(724) 3-3
Nr. 485.
Exec. Realitäten-Versteigerung.
Vom k. l. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des k. l. Steuer-amtes Gottschee (in Vertretung des hohen Aetars) die executive Versteigerung der dem Georg König von Alltag Nr. 29 gehö-rigen, gerichtlich auf 575 fl. geschätzten Realität Einl. B. 64 ad Alltag bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tag-satzungen, und zwar die erste auf den
6. März
und die zweite auf den
17. April 1895,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfand-realität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben wird.
Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Handen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.
Gottschee am 18. Jänner 1895.

(678) 3-2
St. 78.
Oklic.
Odmrsemu Luki Petrovčiču z Vrhniko h. st. 107 namenjeni zemlje-knjizni odlok iz 7. januarja 1895, st. 78, dostavil se je njemu, odnosno njegovim pravnim nepoznatim nasled-nikom postavljenemu skrbniku Jakobu Brenčiču z Vrhniko.
C. kr. okrajno sodišče Vrhnika dne 7. januarja 1895.

-- Apotheke Trnkóczy, Wien V --



**Trnkóczy's
Magen-Bitter**

1 Flasche 50 kr., 12 Flaschen 5 fl.
Köstlich!

Von anregender, kräftigender Wirkung auf den Magen, den Appetit und die Verdauung stärkend.

Zu haben bei (18) 8

Ubaldo v. Trnkóczy
Apotheker in Laibach.

Umgehender Postversandt.

-- Apotheke Trnkóczy in Graz --

Eine Verkäuferin

aufs Land

(Spezerei und Getreide) wird gesucht.
Offerten unter **G. 100** an die Administration dieser Zeitung. (765) 3

Beehre mich, dem P. T. Publicum sowie den Herren Baumeistern und Tischlermeistern anzuzeigen, dass ich

mit **8. Februar 1895**

hier in **Laibach am Rain Nr. 20, Zoisches Haus**, ein

Anstreicher- u. Lackierer-Geschäft (584)
16-7

eröffnet habe.
Meine 25jährige Erfahrung in diesem Gewerbe setzt mich in den Stand, jede Arbeit feinst und gut, ohne jede Concurrenz zu befürchten, zu den billigsten Preisen auszuführen, umso mehr da ich durch meine 20jähr. Thätigkeit bei der Firma Brüder Eberl die feinsten Holzimitationen ausgeführt habe.

Den geehrten zahlreichen Aufträgen gerne entgegensehend, zeichne hochachtend

Josef Makovec

Anstreicher und Lackierer
am Rain, Zois'sches Haus Nr. 20.

Anempfohlen durch die
Direction der Poliklinik.
Anzuwenden bei **Keuchhusten, Influenza, Hals-, Brust- und Kinderkrankheiten** ist

Cognac-Malz-Extract.

Unentbehrlich für **Reconvalescente.**
Cognac - Malzextract - Fabrik
(4927) **Leipnik.** 52-30
Hauptdepôt für Krain in Laibach bei **Jos. Mayr, Apotheker.**

Hôtel Elefant.

Mittwoch den 27. Februar

Härings-Schmaus.

Ausstellung

von See- und Flussfischen
verbunden mit

Concert.

Pilsner Bier aus dem bürgerlichen Brauhause.

Eröffnung 7 Uhr. • Beginn des Concertes 8 Uhr. • Eintritt 30 kr.

Die ergebenste Einladung macht

Joh. Mayr.

Tüchtiger Obstbaumgärtner

ledig, militärfrei, nicht unter 25 Jahre alt, welcher der slovenischen Sprache mächtig, der eine Obst- und Weinbauschule absolviert hat und sich durch gute Zeugnisse ausweisen kann, dass er in diesem Fache schon gedient, wird gesucht. (781) 3-2

Bevorzugt werden jene, die in der amerikanischen Rebencultur bewandert sind. Gesuche mit Zeugnisabschriften sind zu richten an das **Wirtschaftsamt Schloss Faal bei Marburg a. D., Post Faal.**

Haupt-Depôt



echt russischer Gummi-Galloschen
bei
J. S. Benedikt
(447) **Laibach.** 12-9

Gasfabrik Laibach.

Die Unterzeichnete empfiehlt sich bei herannahender Bausaison zur

Ausführung von Gas-Einrichtungen

wie

Wasser-Installationen jeder Art.

Kostenvoranschläge stehen unentgeltlich zur Verfügung.

Laibach den 18. Februar 1895.

(738) 3-2

Die Betriebsleitung.



(4515) 52-33

Herbanny's aromatische Gicht-Essenz

(Neuroxylin).

Seit Jahren bewährte schmerzstillende Einreibung bei allen schmerzhaften (nicht entzündlichen) Zuständen, wie sie infolge von Zugluft oder Erkältung in den Knochen, Gelenken und Muskeln fröhlich auftreten oder bei Bitterungswechsel und feuchtem Wetter periodisch wiederkehren. Wirkt auch belebend und stärkend auf die Muskulatur.



Preis: 1 Flacon 1 fl., per Post für 1 bis 3 Flacons 20 fr. mehr für Emballage.

Nur echt mit nebenstehender Schutzmarke! (5363) 18-11

Central-Versendungs-Depot:

Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“

VII/1, Kaiserstrasse 73. u. 75.

Depôts ferner bei den Herren Apothekern: für Laibach: A. Mardetschläger, Gabr. Piccoli, Ubaldo v. Trnkóczy, J. Mayr; ferner Depôts in Gilt: J. Kupferschmid, Baumhofs Erben; Plume: J. Omeiner, O. Prodam, A. Schindler, M. Nizan, Drog.; Friesach: A. Kuppert; Gmünd: E. Müller; Klagenfurt: P. Hauser, P. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfsort: A. v. Glabovich; St. Veit: A. Reichel; Tarvis: J. Siegl; Trieste: E. Zanetti, A. Suttina, B. Bisioletto, J. Serravallo, E. v. Leutenburg, P. Prebini, M. Davarini; Villach: F. Scholz, Dr. E. Kumpf; Fähernebnitz: J. Jöbstl; Bittermarkt: J. Jöbstl; Wolfsberg: J. Guth.

Mehrere Möbel

und ein

Clavier

zu verkaufen. Wo? sagt die Administration dieser Zeitung. (674) 6-6



Marsala.

Ausgezeichneter italienischer Dessertwein wird von den Herren Aerzten als kräftigendes Mittel für Schwächlinge, Kranke und Reconvalescenten empfohlen.

Eine halbe Liter-Flasche 90 kr., fünf halbe Liter-Flaschen fl. 4.25, eine Liter-Flasche fl. 1.60, fünf Liter-Flaschen fl. 7.50. (420) 12-5

Apotheke Piccoli „zum Engel“
in Laibach, Wienerstrasse.

Pränumerations-Einladung.

Wir laden hiedurch die Interessenten des Effectenmarktes höflichst zum Abonnement des

Moniteur Autrichien

(deutsche und französische Ausgabe), finanzielle Zeitschrift und reichhaltiger Verlosungsanzeiger, ein.

17. Jahrgang, Abonnement ganzjährig fl. 2.—

• Erscheint stets am 2. und 16. jedes Monates. •

Administration des

Moniteur Autrichien (deutsche Ausgabe)

Wien, IV., Favoritenstrasse 27.

Anfragen finanzieller Natur werden auch Nichtabonnenten gerne kostenfrei und sachgemäß beantwortet und Probenummern gratis versendet. (780) 4-2

Bank- und Wechselhaus

L. RIEDLING & Co.

Wien, IV. Bez., Favoritenstrasse Nr. 27

hält sich zu nachstehenden Transactionen bestens empfohlen:
Ein- u. Verkauf aller Wertpapiere, Obligationen, Prioritäten, Lose, Actien etc. zu den coulantesten Bedingungen,
Bankgeschäften: wie Incassi, Cheques, Tratten, Creditbriefe, Depôts,

Conto-Corrents. Unsere Wechselstube nimmt Gelder auf Conto-Corrent und zahlt Zinsen nach dem Zinsfuß der Oest.-Ung. Bank.

Depôts. Alle Werte, welche durch unsere Vermittlung gekauft werden, können bei uns im Depôt bleiben, ihre Verwaltung (Incasso der Coupons etc.) geschieht gegen Entrichtung einer mäßigen Gebühr.

Börse. Alle Börsenaufträge werden coulantest ausgeführt. Wir verlangen eine den Verhältnissen entsprechende Deckung bei Termingeschäften, ertheilen gewissenhaft Rath u. Information.

Auskünfte werden gratis auf alle Anfragen finanzieller Natur ertheilt, die Antworten werden je nach Belieben unserer Kunden per Brief oder im Briefkasten unseres Journales gegeben.

L. RIEDLING & Co., Bank- und Wechselhaus
Herausgeber und Eigenthümer des **Moniteur Autrichien**
Wien IV., Favoritenstrasse 27.

— Telegramm-Adresse: **Riedlingbank, Wien.** —